



7. Ausgabe
15.05.2024



Blau-Weißes Echo

Der Newsletter rund um die Südspitze

Vorbericht
auf den
kommenden
Sonntag

Rückblick
Dorfturnier

Ergebnisse
Senioren-
mann-
schaften

Ergebnisse
Jugend-
mann-
schaften

Ausblick auf
die
kommende
Woche

Ausblick auf den Saisonabschluss: SV Niederwerth

sagt Danke

Am kommenden Sonntag, dem 19.05.2024, findet der vorletzte Spieltag für die Fußballer der Seniorenabteilung statt. Es ist aber zugleich der letzte Spieltag aller drei SVN-Teams vor heimischer Kulisse (Die Dritte Mannschaft empfängt nächste Woche noch SV Weitersburg II). Daher möchte der SV Niederwerth nach über zehn schweißtreibenden Monaten im Ligabetrieb die Spielzeit mit einem feierlichen Saisonabschluss auf der Südspitze langsam ausklingen lassen.

Während die Dritte Mannschaft bereits am Samstagabend um 18:30 Uhr Meister FC Urbar II empfängt, müssen die Jungs von der Ersten und Zweiten Mannschaft bei ihren Heimspielen am Sonntag ebenfalls nochmal alles in die Waagschale werfen. Die SVN-Reserve empfängt um 13:00 Uhr den Rivalen SV Weitersburg II. Mit einem Sieg kann die „Zippel-Elf“ vorzeitig die Vize-Meisterschaft feiern. Anschließend trifft die Erste Mannschaft um 14:30 Uhr auf den FSV RW Lahnstein. Gegen den Absteiger möchte das Team um Kapitän Luca Karbaum nochmals drei Punkte einfahren und in der Tabelle ein wenig nach oben klettern. Die drei SVN-Teams werden daher hochmotiviert in ihre Partien gehen und alles geben, um sich mit einem guten Gefühl von der Südspitze zu verabschieden.

Im Anschluss stehen diverse Verabschiedungen an. Es ist eine Zeit, in der Dankbarkeit und Anerkennung im Mittelpunkt stehen, um jene zu würdigen, die den Sportverein in der Vergangenheit in vielfältiger Weise



So vergeht die Zeit: Während der bald dreifache Familienvater „Ossi“ nun viel Zeit auf Spielplätzen verbringt, überzeugte er als junger Spieler vor über 15 Jahren selbst noch mit „Förmchen“ am Spielfeldrand.

unterstützt und geprägt haben. Insbesondere trifft dies auf Christoph „Ossi“ Lau „Micki“ Parschau und Marcel Smock zu, schließlich werden die drei ihre Karriere in der Ersten Mannschaft beenden. Das Flaggschiff des SVN ohne drei ihrer Aushängeschilder ist fast nicht vorstellbar, schließlich ist das Trio seit nunmehr über 15 Jahren Teil der Ersten Mannschaft („Ossi“ und „Micki“ sogar seit fast 20 Jahren). Aus der eigenen Jugendabteilung entwachsen, waren „Ossi“ und Micki seit Mitte der 2000er-Jahre sofort Leistungsträger in der Niederwerther Equipe und sorgten für zahlreiche tolle SVN-Momente. Marcel kam 2010 vom FC Urbar auf die Insel und reihte sich nahtlos in die Riege ein. Zunächst denkbar knapp in Entscheidungsspielen gescheitert, wird der Aufstieg in die Bezirksliga 2013 für immer insbesondere mit ihren Namen verbunden bleiben, von zwei Kreispokalsiegen, sieben Amtspokalsiegen und drei Hallenkreismeisterschaften in der erfolgreichen SVN-Zeit ganz zu schweigen. Marcel Smock war als Allrounder überall auf dem Feld zu finden, ob in der

Innenverteidigung, auf der Sechs auf Linksaußen oder in der Sturmspitze. In der Abwehr stets resolut und absolut kompromisslos das Mentalitätsmonster Micki Parschau, davor zieht der flinke und technische beschlagene Christoph Lau im Mittelfeld die Fäden: So durfte der Fußballkreis den SVN in den vergangenen Jahrzehnten kennen und „lieben“ lernen. Ihre Fähigkeiten und ihr Engagement bewiesen sie jedoch nicht nur während der Spiele, sondern auch im Training zeichneten sie sich durch Teamgeist, unbedingten Siegeswillen und ihre positive Einstellung aus. Die Niederwerther Anhänger schätzen und bewundern die Publikumsliebhaber auch für ihre Persönlichkeit: In



Marci, wie immer, körperlich topfit: Gegen ihn kann selbst „the Rock“ nicht bestehen.

Zeiten, in denen nicht nur in der Bundesliga, sondern auch schon bis auf Kreisebene Geld gezahlt wird, und auch das Wort eines Spielers nicht mehr viel zählt, war auf „Ossi“, „Micki“, und „Marci“ beim SVN immer Verlass. Obwohl sie mit ihrem Talent in höheren Ligen hätten spielen können, bewiesen sie stets Treue und Loyalität zum Verein. Auch von vielen Verletzungen in ihrer Karriere geplagt, ließen sie sich nie unterkriegen und gingen nun bis ins gehobene Fußballalter stets als Führungsspieler voran. Nicht nur auf dem Platz, sondern auch in der Kabine werden die drei durch ihre positive und unverwechselbare Art sicherlich schmerzlich vermisst werden.

Micki auf dem Mannschaftsfoto zur Saison 2007/2008: Optisch und vor allem einstellungstechnisch kaum verändert.

Darüber hinaus gibt es Veränderungen bei den Übungsleitern aller drei SVN-Seniorenteams. Bei der Ersten Mannschaft wird Josef Ivanovic den SV Niederwerth nach mehr als 1,5 Jahren verlassen. Nachdem „Jupp“ im Laufe der vergangenen Saison die Blau-Weißen übernahm, schlichen sich zahlreiche Erfolge ein und insbesondere auf der heimischen Südspitze war der SVN nahezu unschlagbar. Der Klassenerhalt, der vor Ivanovics Übernahme gefährdet war, wurde letztendlich locker erreicht. Auch in diesem Jahr wurde der Klassenerhalt frühzeitig gesichert. Der SV Niederwerth bedankt sich bei Josef Ivanovic für die geleistete Arbeit und wünscht ihm alles Gute für seine sportliche und private Zukunft.

Auf der vakanten Betreuerposition an der Seite von Josef Ivanovic wurde im letzten Jahr die Legende Stephan „Knappes“ Kaul reaktiviert, nachdem er eigentlich hatte kürzertreten wollen. „Knappes“ hat den Verein zuvor lange im Spielausschuss vertreten und war viele, viele Jahre wichtiger Bestandteil des Trainerstabs der Zweiten Mannschaft. Immer zuverlässig, immer gut gelaunt und mit viel Humor ausgestattet, geht „Knappes“ nun mit Verspätung (vorerst) in den Fußballruhestand. Auch hier sagt der SV

Niederwerth Danke und freut sich bei Bedarf immer wieder auf die Expertise von „Knuppes“ zurückgreifen zu können.

Bei der Zweiten Mannschaft verlässt Trainer Dirk „Zippel“ Mühleib den SVN. Er hat die Reserve in einer nicht leichten Zeit übernommen, mit Platz sieben im vergangenen Jahr und in der neu formierten C-Klasse mit Kurs „Vizemeisterschaft“ nun die Weichen für eine positive Zukunft der Reserve gestellt. Der SV Niederwerth bedankt sich bei „Zippel“ für die geleistete Arbeit und wünscht ihm ebenfalls alles Gute. Auch sein Co-Trainer Ralf Rau tritt in Zukunft kürzer. Ralf ist ein Urgestein des SVN. Jeder der in den vergangenen Jahrzehnten am Wochenende, aber auch unter der Woche „aufm Kopp“ unterwegs war, traf Ralf, verantwortlich für verschiedene Positionen, an: Nach seiner Zeit als Spieler, Trainer der Zweiten Mannschaft, Co-Trainer der Ersten Mannschaft, Cheftrainer der Dritten Mannschaft und zuletzt Co-Trainer der Zweiten Mannschaft. Ralf erledigte seine Aufgaben stets mit Hingabe und hat es sich verdient, zukünftig „nur“ als Zuschauer den SVN unterstützen zu dürfen.

Auch die Dritte Mannschaft bekommt zur neuen Saison neue Übungsleiter. Die Dritte Mannschaft hat sich über die letzten Jahre zu einer ganz besonderen Truppe mit einem ganz besonderen Teamgeist entwickelt. Dazu hat mit Sicherheit jeder einzelne beigetragen, aber dieser Erfolg hat mit Christian Groß und Christian Schoden Väter. Umso bedauernswerter, dass „Chritte“ und „Chris“ sich dazu entschlossen haben, aus persönlichen Gründen ab Sommer etwas kürzer zu treten und die Trainerämter abzugeben.

Der SV Niederwerth lädt daher all seine treuen Zuschauer, Gönner, Freunde und Sponsoren auf die Südspitze ein, um nicht nur die Spielzeit sportlich erfolgreich zu beenden, sondern auch um allen oben genannten einen schönen Abschied zu bereiten. Für Getränke und Verpflegung ist gesorgt.

Der SVN freut sich über euren Besuch!



KC Van der Strack gewinnt das Dorfturnier 2024

Strahlend blauer Sonnenschein, kaiserliches Grün auf der malerischen Südspitze und etliche zufriedene Besucher: Das Dorfturnier 2024 war ein voller Erfolg.

Die Theke mit frisch gezapftem Königsbacher erfreute sich extrem hoher Beliebtheit, sodass mehr als 1.000 Liter Fassbier (!) ausgegeben wurden. Aber auch der Imbiss, wo Pommes sowie Würstchen und Spießbraten angeboten wurden, war stark frequentiert, ähnlich wie der Pavillon mit Weinen und das Kuchenbuffet. Dank gebührt dem Organisationsteam um Geschäftsführer



Jannick Schemmer sowie selbstverständlich den zahlreichen ehrenamtlichen blauweißen Helfer*innen, ohne die eine solche Veranstaltung nicht zu stemmen gewesen wäre. Auch wenn sich der Dienstplan im Vorfeld nur erstaunlich langsam füllte, war es schön zu sehen, dass am Ende doch viele Insulaner mitanpackten und das Turnier somit erfolgreich mitgestaltet haben. Ebenso gilt Manfred Mies, Kim Stoepel und Dieter Schwarze großer Dank, die als Schiedsrichter sicher durch das Fußballturnier geführt sowie dem Deutschen Roten Kreuz Niederwerth, das bei Verletzungen medizinische Betreuung garantiert hat.

Das Turnier konnte der KC Van der Strack mit Hilfe des Handvereins aus Vallendar für sich entschieden. Sowohl im Halbfinale gegen Atletico Binblau als auch im Finale gegen die Gipfelstürmer hatten die Kegelbrüder, nachdem



es nach der regulären Spielzeit unentschieden gestanden hatte, vom Punkt aus die besseren Nerven und durften daher den Pokal nach der Siegerehrung von Bürgermeister Horst Klöckner in die Höhe stemmen. Aktuell verweilt der Wanderpokal mit vier unermüdlichen KC'lern und SVN'lern auf Mallorca im Bamboleo. Wir hoffen, dass die Spieler samt Pokal bald wieder unbeschadet die Heimreise antreten können. Den dritten Platz belegte der 1. FC Koppinnacken.

Die Niederwerther Ortsvereine lieferten ebenfalls eine hervorragende sportliche Leistung ab. Auch wenn es schwer ist, den teilweise ehrgeizigen und auf den sportlichen Erfolg ausgerichteten Hobbymannschaften Paroli zu bieten, schaffte es der Karnevalsverein ohne externe Verstärkung, dafür mit etlichen Nachwuchskarnevalisten, auf einen hervorragenden fünften Platz. Ebenso knapp schrammte die Freiwillige Feuerwehr am Halbfinale vorbei. Die Niederwerther Amazonen durften den ein oder anderen Torerfolg bejubeln und sind immer wieder eine Bereicherung für das Turnier. Der SVN freut sich im nächsten Jahr auf Anmeldungen von weiteren Ortsvereinen, aber genauso wieder auf die zahlreichen Hobbygruppierungen, die das Turnier bereichern.

Ein Highlight war das Einlagespiel zwischen den Freunden aus der Partnergemeinde Pontaumur, die im Rahmen des jährlichen Austausches drei wunderschöne Tage auf der Insel verbrachten, und einer Auswahl des Niederwerther Freundeskreises. Nach der langen Busfahrt topfit, mit deutschem Bier bereits sichtlich gestärkt und durch das



Singen der „Marseillaise“ motiviert, setzten sich die Gäste aus der Auvergne verdient mit 2:1 gegen bemühte, aber weitgehend talentfreie, Gastgeber durch. Der Ehrentreffer vom Niederwerther Rekord-Länderspieltorschützen Julian Muth per Kopf wird aber sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben. Dennoch galt es bei diesem Spiel einen riesigen Wermutstropfen zu beklagen: Der junge Fabian Maxeiner knickte ohne Fremdeinwirkung unglücklich um und brach sich das Sprunggelenk. Eine Operation ist bereits erfolgt. Die ganze SVN-Familie drückt dir ganz fest die Daumen, dass du schnell wieder auf die Beine kommst, lieber Fabian!

Ergebnisse der Seniorenmannschaften:

Kreisliga A: SG Spay - SV Niederwerth

4:1

Tor: Tim Felber

Eine Woche nach dem wichtigen Sieg über den FC Horchheim und dem damit verbundenen vorzeitigen Klassenerhalt, musste sich die Elf von Trainer Josef Ivanovic im vorletzten Auswärtsspiel der Saison der SG Spay 4:1 geschlagen geben. Etwas ersatzgeschwächt lagen die Insulaner mit dem Halbzeitpfeiff 1:0 zurück. Im zweiten Durchgang erhöhte die SG mit weiteren Treffern das Ergebnis, der Anschlusstreffer von Tim Felber war zu wenig, um Zählbares mitzunehmen.

Kreisliga C: SV Pfaffendorf - SV Niederwerth II

0:1

Tor: Till Hehl

Auf dem Hart- bzw. Betonplatz in Pfaffendorf sah selten eine Gastmannschaft gut aus, denn Fußballspielen ist hier wahrlich nicht einfach. Etliche Favoriten sind auf der Pfaffendorfer Höhe gestrauchelt; die „Zwote“ musste dennoch gewinnen, um den Kurs zur Vizemeisterschaft zu halten. Es wurde dann auch das erwartbar schwere Spiel. Zwar hatte die Mannschaft um Kapitän Manuel Stein mehr vom Spiel, doch trotz Elfmeter und einem Tor aus einer Abseitsposition heraus, sollte zunächst kein Treffer gelingen. In der Schlussphase schoss dann aber Till Hehl das umjubelte goldene Tor des Tages, sodass am Ende zur Feier des Tages, analog zu Real Madrid, der Klappstuhl ausgegraben werden konnte.



Kreisliga C: SF Hör-Grenzhausen III - SV Niederwerth III

1:2

Tore: Yannik Sterle, Christian Groß

Auch die Dritte Mannschaft darf sich über einen Sieg freuen und setzte sich im Duell zweier dritter Mannschaften durch. Yannik Sterle erzielte mit dem Halbzeitpfeiff durch eine starke Leistung die Führung, die kurz nach Wideranpfeiff ausgeglichen werden konnte. Spielertrainer Christian Groß stellte mit seinem Solo zum Sieg fünf Minuten vor Schluss die Weichen auf Sieg.



Ergebnisse Jugendspielbereich:

A-Junioren / Kreisklasse

JSG Niederwerth : JSG Mosel-Hunsrück 7:3

B-Junioren / Leistungsklasse

JSG Arzheim : JSG Mittelrhein II 4:2

B-Junioren / Leistungsklasse

BSC Güls : JSG Arzheim 5:3

C-Junioren / Leistungsklasse

JSG Rheinhöhen II : FV Rübenach 0:3

D-Junioren / Bezirksliga

JSG Rheinhöhen Urbar : FC Metternich II 2:0



Ausblick auf die kommende Woche

Mi, 15.05.24

18:00 C-Junioren / Leistungsklasse / Spielort: Urbar

JSG Rheinhöhen : TuS Immendorf

Do, 16.05.24

17:30 E-Junioren / Kreisklasse / Spielort: Vallendar

JSG Vallendar II : JSG Weißenthurm

17:30 D-Junioren / Kreisklasse / Spielort: Niederwerth

JSG Rheinhöhen Urbar II : FSV Lahnstein III

Fr, 17.05.24

*Ab 17:00 Uhr: E-Jugend / Qualifikation zur Mini-EM / Spielort:
Niederwerth*

Ein besonderes Highlight steht am Freitag und am Samstag auf der Südspitze an: Mehr als 30 E-Jugend Teams sind auf der Südspitze zu Gast und spielen die Qualifikation zur Mini-EM aus. Für Getränke und Verpflegung ist gesorgt.

20:00 A-Junioren / Kreispokal (Halbfinale!) / Spielort: Arzheim

JSG Niederwerth : VfR Eintracht Koblenz

Für unsere A-Jugend ein ganz besonderes Spiel: Denn es geht um nicht weniger als den Einzug in das Kreispokalfinale!

Sa, 18.05.24

10:00 D-Junioren / Kreisklasse / Spielort: Metternich

FC Metternich IV : JSG Rheinhöhen Urbar III



*Ab 10:30 Uhr: E-Jugend / Qualifikation zur Mini-EM / Spielort:
Niederwerth*

*12:00 D-Junioren / Bezirksliga / Spielort: Karbach
JSG Hunsrück-Mittelrhein : JSG Rheinhöhen Urbar*

*14:00 E-Junioren / Kreisklasse / Spielort: Neuendorf
TuS Neuendorf II : JSG Vallendar III*

*18:30 Herren / Kreisliga C / Spielort: Niederwerth
SV Niederwerth III : FC Urbar II*

So, 19.05.24

*13:00 Herren / Kreisliga C / Spielort: Niederwerth
SV Niederwerth II : SV Weitersburg II*

*14:30 Herren / Kreisliga A / Spielort: Niederwerth
SV Niederwerth : FSV RW Lahnstein*

IMPRESSUM

*V.i.S.d.P.: Sportverein 1936 Niederwerth e. V. - Der Vorstand -
Vereinsanschrift: Rheinstraße 30a, 56179 Niederwerth
www.sv-niederwerth.de - E-Mail: post@sv-niederwerth.de*